

Deutscher Bundestag

Ausschuss für Gesundheit

Mitteilung

Berlin, den 9. November 2018

Die 30. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit findet statt am Mittwoch, dem 28. November 2018, von 14.00 bis 15.30 Uhr, im Marie-Elisabeth-Lüders-Haus, Anhörungssaal 3 101 Adele-Schreiber-Krieger-Straße, 110557 Berlin Sekretariat Telefon: +49 30 227-32407 Fax: +49 30 227-36724

Sitzungssaal

Telefon: +49 30 227-31487/31483

Fax: +49 30 227-30487

Achtung! Abweichender Sitzungsort!

Die Benutzung von Mobiltelefonen im Sitzungssaal ist nicht gestattet!

Tagesordnung - Öffentliche Anhörung

Einziger Tagesordnungspunkt

a) Gesetzentwurf der Abgeordneten Dr. Kirsten Kappert-Gonther, Katja Dörner, Ulle Schauws, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Fünften Buches Sozialgesetzbuch zur Gleichstellung nichtehelicher Lebensgemeinschaften und lesbischer Paare bei der Kostenübernahme für Maßnahmen der künstlichen Befruchtung

BT-Drucksache 19/1832

b) Antrag der Abgeordneten Cornelia Möhring, Harald Weinberg, Katrin Werner, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

Medizinische Kinderwunschbehandlungen umfassend ermöglichen

BT-Drucksache 19/5548

Federführend:

Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:

Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Federführend:

Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:

Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Erwin Rüddel, MdB Vorsitzender

19. Wahlperiode Seite 1 von 1



Deutscher Bundestag

Ausschuss für Gesundheit

Liste der Sachverständigen

Öffentliche Anhörung Mittwoch, 28. November 2018, 14.00 bis 15.30 Uhr, Marie-Elisabeth-Lüders-Haus, Anhörungssaal

Stand: 9. November 2018

Gesetzentwurf der Abgeordneten Dr. Kirsten Kappert-Gonther, Katja Dörner, Ulle Schauws, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Fünften Buches Sozialgesetzbuch zur Gleichstellung nichtehelicher Lebensgemeinschaften und lesbischer Paare bei der Kostenübernahme für Maßnahmen der künstlichen Befruchtung

BT-Drucksache 19/1832

Antrag der Abgeordneten Cornelia Möhring, Harald Weinberg, Katrin Werner, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

Medizinische Kinderwunschbehandlungen umfassend ermöglichen BT-Drucksache 19/5548

Verbände/Institutionen

- BKiD Deutsche Gesellschaft für Kinderwunschberatung e. V.
- Bundesärztekammer (BÄK)
- Bundesverband Reproduktionsmedizinischer Zentren Deutschlands e. V. (BRZ)
- Deutsche Gesellschaft für Reproduktionsmedizin e. V. (DGRM)
- Deutscher Anwaltsverein e. V. (DAV)
- Deutscher Familiengerichtstag e. V. c/o Hochschule des Bundes (DFGT)
- Deutscher Richterbund Bund der Richter und Staatsanwälte Landesverband Berlin e. V. (DRB)
- Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. (DIJuF)
- DI-Netz e. V.
- GKV-Spitzenverband
- Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV)
- Lesben- und Schwulenverband in Deutschland e. V. (LSVD)

Stand: 9. November 2018 Seite 1 von 2



- pro familia Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e. V. Bundesverband
- Spenderkinder
- Wunschkind e. V.

Einzelsachverständige

- Prof. Dr. Nina Dethloff (Universität Bonn)
- Dr. Ulrich Göhring (Kinderwunschzentrum Tübingen)
- Christina Hirthammer-Schmidt-Bleibtreu (Ärztekammer Nordrhein)
- Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel (Universitätsklinikum Düsseldorf)
- Prof. Dr. Kerstin Schlögl-Flierl (Universität Augsburg)